

Der Experten-Tipp

Steckfenster die bei schnellerer Fahrt nach außen klappen....

Dies Phänomen gibt es sicher schon so lange wie es beim Morgan Steckfenster gibt. Nicht nur bei den älteren Modellen, nein auch bei allen neueren Fahrzeugen mit dem sogenannten „20 sec hood“ taucht diese Problematik auf. Solange es sich um neuere Morgan handelt, kann man die Flachmaterial Steckfensterstreben etwas nachbiegen, um wieder den gewünschten Anpressdruck an die Frontscheibensäulen zu erhalten. Jedoch schon nach kurzer Zeit kann man erkennen, dass die Steckfensterhalter auf den Türen dieser Hebelwirkung nicht standhalten und sich die Basisplatten in der Folge verbiegen. Aber auch wenn das Steckfenster mit etwas Vorspannung an der Frontscheibensäule anliegt, so klappt es dennoch bei schnellerer Fahrt mehr oder weniger stark nach außen. Mit-

unter entsteht ein etwa handbreiter Spalt, es pustet stark und Regen kann in den Innenraum eindringen.

Nun gab es in der Vergangenheit immer wieder die verschiedensten Lösungsansätze um das lästige Eigenleben der Steckfenster zu unterbinden. Oft wurden innen Sperrriegel angebracht, die jedoch häufig - wenn mal vergessen – nicht lange gehalten haben.

Auch die Morgan Factory hat beim neuen Plus 8 nun eine „Werkslösung“ erstellt, aber auch diese erweist sich als wenig haltbar wenn nur einmal das Öffnen des Druckknopfes vergessen wird. Auch die Art der Befestigung am Steckfenster selbst ist mehr als nur fragwürdig. Jedenfalls haben wir diese Lederlaschen bei unserem Vorführwagen schon etliche Male wieder anbringen müssen. (Bild 1). Nun haben wir ja im Hause Morgan Park einen neuen Produkt Entwickler namens Lutz Leberfinger, in diesem



Frank Schauer
Morganpark Lutz Leberfinger,
Hamburg



Fall jedoch stammt die Idee von mir selbst. Habe es zweimal zur Probemontiert und es hat wunderbar funktioniert. Man kann die Tür wie bisher Öffnen und Schließen - ohne einen Riegel zu lösen oder eine Lasche abzuknöpfen.

Es handelt sich um ein ganz simples Bauteil aus Nylon Rundmaterial. Es ist für die Montage zwar nötig ein Loch in die Frontscheibensäule zu bohren und mit einem Gewinde zu versehen, das ist jedoch schnell erledigt. Da der Abstand zwischen Steckfenster und Frontscheibensäule doch recht stark variiert, wird die finale Höhe durch kürzen der Montageebene hergestellt. Der vielen Worte folgen nun ein paar Bilder die die Sache meines Erachtens recht gut darstellen. Wir haben nun eine erste Kleinserie aufgelegt. Bei Redaktionsschluss gab es noch keinen Preis für diese Neuentwicklung, wird aber sicher keinen Morgan Fahrer in die Armut stürzen.....



Bild 2: Position ermitteln und anzeichnen, Bild 3: Loch bohren und Gewinde schneiden, Bild 4: Pin fertig montiert, die kleine Nase verhindert das Abklappen, Bild 5: Öffnen der Tür ohne Probleme, Bild 6: Weiter öffnen der Tür ohne Berührung, Bild 7: Ansicht von oben bei geschlossener Tür